

An den Stiftungsrat der

Pensionskasse der Stadt Dübendorf

Usterstrasse 2
8600 Dübendorf

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung 2025

(umfassend die Zeitperiode vom 01.01.2025 bis 31.12.2025)

18. Mai 2026
2110.1710/CHS/NGI

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An den Stiftungsrat der Pensionskasse der Stadt Dübendorf, Dübendorf

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Pensionskasse der Stadt Dübendorf (die Vorsorgeeinrichtung) - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigelegte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands. Wir haben auch unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Stiftungsrats für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die internen Kontrollen, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen

Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <https://expertsuisse.ch/revisionsbericht-einer-vorsorgeeinrichtung>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Zürich, 18. Mai 2026

BDO AG

Christian Schärer

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte

ppa. Noemi Gisler

Zugelassene Revisionsexpertin

Beilage

Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang

Pensionskasse der Stadt Dübendorf

Jahresrechnung 2025

Pensionskasse der Stadt Dübendorf

Bilanz

	Anhang	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF
Aktiven			
Vermögensanlagen			
Flüssige Mittel und Geldmarktanlagen	6.4	3'910'503.56	7'314'546.79
Anlagen beim Arbeitgeber	6.12	2'146'739.75	2'029'502.50
Sonstige Forderungen	7.1	819'330.23	815'705.38
Wertschriften	6.4	300'736'639.19	273'597'234.09
Liegenschaften Direktbesitz	7.2	7'342'520.00	4'542'520.00
		314'955'732.73	288'299'508.76
Aktive Rechnungsabgrenzung			
	7.3	179'189.65	294'691.37
Total Aktiven			
		315'134'922.38	288'594'200.13
Passiven			
Verbindlichkeiten			
Freizügigkeitsleistungen		2'242'427.60	2'905'579.55
Pendente Kapital- und Rentenzahlungen		373'375.95	1'475'465.80
Andere Verbindlichkeiten		27'840.89	27'100.00
		2'643'644.44	4'408'145.35
Passive Rechnungsabgrenzung			
	7.4	224'663.95	239'769.73
Arbeitgeberbeitragsreserve ohne Verwendungsverzicht			
	5.9	3'080'439.00	3'080'439.00
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen			
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.2	156'346'364.15	139'657'673.45
Vorsorgekapital Rentner	5.4	89'702'950.00	90'620'800.00
Technische Rückstellungen	5.5	14'711'385.00	16'192'000.00
		260'760'699.15	246'470'473.45
Wertschwankungsreserve			
	6.3	45'633'000.00	34'395'372.60
Stiftungskapital, Freie Mittel / Unterdeckung			
Stand zu Beginn der Periode		0.00	0.00
Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss		2'792'475.84	0.00
Stand am Ende der Periode		2'792'475.84	0.00
Total Passiven			
		315'134'922.38	288'594'200.13

Betriebsrechnung

	Anhang	2025 CHF	2024 CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen			
Beiträge Arbeitnehmer	5.2	5'463'094.30	5'203'214.40
Beiträge Arbeitgeber	5.2	8'218'457.50	7'831'512.35
Einkaufsummen		1'367'738.00	1'258'612.00
Zuschuss Sicherheitsfonds		25'858.46	0.00
		15'075'148.26	14'293'338.75
Eintrittsleistungen			
Freizügigkeitseinlagen	5.2	14'677'256.68	13'054'335.54
Einzahlung WEF-Vorbezüge/Scheidung		10'000.00	45'000.00
		14'687'256.68	13'099'335.54
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		29'762'404.94	27'392'674.29
Reglementarische Leistungen			
Altersrenten		-4'976'755.85	-4'798'822.15
Hinterlassenenrenten		-1'093'537.75	-1'088'796.45
Invalidenrenten		-338'535.45	-379'450.80
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-3'219'718.70	-4'004'276.20
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		-13'816.50	-130'000.00
		-9'642'364.25	-10'401'345.60
Austrittsleistungen			
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-9'391'793.45	-12'962'191.00
Vorbezüge WEF/Scheidung		-249'801.30	-630'584.05
		-9'641'594.75	-13'592'775.05
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-19'283'959.00	-23'994'120.65
Auflösung(+) / Bildung(-) Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven			
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Aktive/Invalide Versicherte		-12'545'841.40	-1'707'546.10
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Rentner		917'850.00	-4'164'966.00
Auflösung/Bildung technische Rückstellungen		1'480'615.00	-235'000.00
Verzinsung des Sparkapitals		-4'142'849.10	-2'587'162.60
		-14'290'225.50	-8'694'674.70
Ertrag aus Versicherungsleistungen			
Versicherungsleistungen	5.1	483'486.30	522'721.75
Überschussanteile aus Versicherungen		27'136.15	0.00
		510'622.45	522'721.75
Versicherungsaufwand			
Risikoprämien	5.1	-655'077.30	-588'918.05
Kostenprämien		-42'711.75	-40'646.35
Beiträge an Sicherheitsfonds		-52'855.80	-27'100.00
		-750'644.85	-656'664.40
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		-4'051'801.96	-5'430'063.71

Betriebsrechnung

	Anhang	2025 CHF	2024 CHF
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage			
Erfolg flüssige Mittel, Geldmarktanlagen		-87.92	231.10
Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen		-33'640.47	-41'108.21
Netto-Ergebnis aus Wertschriften	6.8	19'090'245.41	25'983'113.87
Netto-Ergebnis aus Liegenschaften Direktbesitz		169'937.60	132'571.53
Aufwand der Vermögensverwaltung	6.11	-820'138.48	-666'482.87
		18'406'316.14	25'408'325.42
Sonstiger Ertrag			
	7.5	130'211.40	289.50
Verwaltungsaufwand			
Allgemeine Verwaltung		-302'112.65	-281'625.20
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge		-137'415.49	-107'346.11
Aufsichtsbehörde		-15'094.00	-15'816.40
	7.6	-454'622.14	-404'787.71
Ertrags-/Aufwandüberschuss vor Bildung/Auflösung Wertschwankungsreserve			
		14'030'103.44	19'573'763.50
Auflösung(+) / Bildung(-) Wertschwankungsreserve			
	6.3	-11'237'627.60	-19'573'763.50
Ertragsüberschuss/Aufwandüberschuss			
		2'792'475.84	0.00

Anhang zur Jahresrechnung 2025 / Inhaltsverzeichnis

1	GRUNDLAGEN UND ORGANISATION	7
1.1	RECHTSFORM UND ZWECK	7
1.2	REGISTRIERUNG BVG UND SICHERHEITSFONDS	7
1.3	ANGABE DER URKUNDE UND REGLEMENTE	7
1.4	OBERSTES ORGAN, GESCHÄFTSFÜHRUNG UND ZEICHNUNGSBERECHTIGUNG	7
1.5	EXPERTEN, REVISIONSSTELLE, BERATER, AUFSICHTSBEHÖRDE	8
1.6	ANGESCHLOSSENE ARBEITGEBER	8
2	AKTIVE MITGLIEDER UND RENTNER	10
2.1	AKTIVE VERSICHERTE	10
2.2	RENTENBEZÜGER	10
3	ART DER UMSETZUNG DES ZWECKS	11
3.1	ERLÄUTERUNG DES VORSORGEPLANES ARBEITNEHMER	11
3.2	FUNKTIONSTRÄGER	12
3.3	FINANZIERUNG, FINANZIERUNGSMETHODE	12
3.4	WEITERE INFORMATIONEN ZUR VORSORGETÄTIGKEIT	12
4	BEWERTUNGS- UND RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE, STETIGKEIT	13
4.1	BESTÄTIGUNG ÜBER RECHNUNGSLEGUNG NACH SWISS GAAP FER 26	13
4.2	BUCHFÜHRUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE	14
4.3	ÄNDERUNG VON GRUNDSÄTZEN BEI BEWERTUNG, BUCHFÜHRUNG UND RECHNUNGSLEGUNG	14
5	VERSICHERUNGSTECHNISCHE RISIKEN / RISIKODECKUNG / DECKUNGSGRAD	15
5.1	ART DER RISIKODECKUNG, RÜCKVERSICHERUNGEN	15
5.2	ENTWICKLUNG UND VERZINSUNG DER VORSORGEKAPITALIEN IM BEITRAGSPRIMAT	15
5.3	SUMME DER ALTERSGUTHABEN (NUR AKTIVE) NACH BVG	16
5.4	ENTWICKLUNG DES DECKUNGSKAPITALS FÜR RENTNER	16
5.5	ZUSAMMENSETZUNG, ENTWICKLUNG UND ERLÄUTERUNG DER TECHNISCHEN RÜCKSTELLUNGEN	16
5.6	ERGEBNIS DES LETZTEN VERSICHERUNGSTECHNISCHEN GUTACHTENS	17
5.7	TECHNISCHE GRUNDLAGEN UND ANDERE VERSICHERUNGSTECHNISCH RELEVANTE ANNAHMEN	18
5.8	ÄNDERUNG VON TECHNISCHEN GRUNDLAGEN UND ANNAHMEN	18
5.9	ARBEITGEBER-BEITRAGSRESERVE OHNE VERWENDUNGSVERZICHT	19
5.10	DECKUNGSGRAD NACH ART. 44 BVV 2	19
5.10.1	ERFORDERLICHE VORSORGEKAPITALIEN (AKTIVEN UND RENTNER) UND TECHNISCHE RÜCKSTELLUNGEN	19

5.10.2	DECKUNGSGRADBERECHNUNG MIT ANRECHNUNG DER WERTSCHWANKUNGSRESERVE (DG2)	19
6	ERLÄUTERUNG DER VERMÖGENSANLAGE UND DES NETTO-ERGEBNISSES AUS VERMÖGENSANLAGE	20
6.1	ORGANISATION DER ANLAGETÄTIGKEIT, ANLAGEBERATER UND ANLAGEMANAGER, ANLAGEREGLEMENT	20
6.2	INANSPRUCHNAHME ERWEITERUNGEN (ART. 50 ABS. 4 BVV 2) MIT SCHLÜSSIGER DARLEGUNG DER EINHALTUNG DER SICHERHEIT UND RISIKOVERTEILUNG (ART. 50 ABS. 1-3 BVV 2)	21
6.3	ZIELGRÖSSE UND BERECHNUNG DER WERTSCHWANKUNGSRESERVE	21
6.4	DARSTELLUNG DER VERMÖGENSANLAGE NACH ANLAGEKATEGORIEN	22
6.5	OFFENE KAPITALZUSAGEN	23
6.6	LAUFENDE (OFFENE) DERIVATIVE FINANZINSTRUMENTE	23
6.7	MARKTWERT UND VERTRAGSPARTNER DER WERTPAPIERE UNTER SECURITIES LENDING 24	
6.8	ERLÄUTERUNG DES NETTO-ERGEBNISSES AUS VERMÖGENSANLAGE	24
6.9	NETTO-ERGEBNIS AUS LIEGENSCHAFTEN DIREKTBEITZ	24
6.10	PERFORMANCE DES GESAMTVERMÖGENS	25
6.11	ERLÄUTERUNG ZU DEN VERMÖGENSVERWALTUNGSKOSTEN	25
6.12	ERLÄUTERUNG DER ANLAGEN BEIM ARBEITGEBER UND ARBEITGEBER-BEITRAGSRESERVE	25
6.13	ABGABE VON VERMÖGENSVORTEILEN (PROVISIONEN UND RETROZESSIONEN)	26
7	ERLÄUTERUNG WEITERER POSITIONEN DER BILANZ UND BETRIEBSRECHNUNG	26
7.1	SONSTIGE FORDERUNGEN	26
7.2	LIEGENSCHAFTEN DIREKTBEITZ	26
7.3	AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNG	26
7.4	PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNG	27
7.5	SONSTIGER ERTRAG	27
7.6	VERWALTUNGSaufWAND	27
8	AUFLAGEN DER AUFSICHTSBEHÖRDE	28
9	WEITERE INFORMATIONEN MIT BEZUG AUF DIE FINANZIELLE LAGE	28
9.1	TEILLIQUIDATIONEN	28
9.2	SEPARATE ACCOUNTS	28
9.3	VERPFÄNDUNG VON AKTIVEN	28
9.4	SOLIDARHAFTUNG UND BÜRGschaften	28
9.5	LAUFENDE RECHTSVERFAHREN	28
10	EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG	28

1 Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Die Pensionskasse der Stadt Dübendorf ist eine Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. ZGB, Art. 331 OR und Art. 48 Abs. 2 BVG. Die Pensionskasse versichert das Personal der Stadt Dübendorf gemäss den Bestimmungen des Vorsorgereglements gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod. Die Stifterin kann das Personal weiterer Gemeinden des Kantons Zürich und das Personal von Organisationen und Institutionen versichern, welche wirtschaftlich oder finanziell eng mit der Stifterin verbunden sind sowie das Personal von Unternehmungen, die überwiegend Dienstleistungen zu Gunsten der Stifterin erbringen, versichern.

Für die Verbindlichkeiten der Pensionskasse haftet ausschliesslich das Vermögen der Pensionskasse.

1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Pensionskasse der Stadt Dübendorf ist im Register für die berufliche Vorsorge des Kantons Zürich unter der Ordnungsnummer ZH 1457 eingetragen. Die Pensionskasse ist dem Freizügigkeitsgesetz unterstellt und somit dem Sicherheitsfonds angeschlossen.

1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

Stiftungsurkunde	18. August 2025
Vorsorgereglement	1. Januar 2025, neue Version mit Gültigkeit ab 1. Januar 2026
Anlagereglement	1. Januar 2023, neue Version mit Gültigkeit ab 1. Januar 2026
Reglement Teilliquidation	25. November 2013, in Kraft seit 1. Januar 2014
Geschäftsreglement	31. Dezember 2025

Das Vorsorgereglement 2026 und Anlagereglement 2026 wurden insbesondere im Zusammenhang mit der Einführung des neuen Beteiligungsmodells Faire Rente angepasst (siehe Punkt 3.4).

1.4 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

Arbeitgebervertreter (Amtsdauer 2022 – 2026)

Bäumle Martin, Präsident	Vertreter der Politischen Gemeinde Dübendorf
Eichenberger Martin	Vertreter der Primarschulpflege
Sturzenegger Andreas	Vertreter der Sekundarschulpflege Dübendorf-Schwerzenbach
Oldani Michael	Vertreter des Personals IMWIL Alters- und Spitexzentrum Dübendorf
Zumbach Felix	Vertreter der Glattwerk AG

Arbeitnehmervertreter (Amtsdauer 2022 – 2026)

Winistörfer Simon, Vizepräsident	Vertreter des Personals der Stadtverwaltung Dübendorf sowie Tiefbau und Betriebe
Fischli Marcel	Vertreter des Personals der Glattwerk AG
Müller Brigitte	Vertreterin des Personals der Primarschule
Birri Thomas	Vertreter des Personals IMWIL Alters- und Spitexzentrum Dübendorf

Papastergios Pedevilla Marinella: bis 05.03.2025	Vertreterin der Angestellten der Stiftung Weiterbildungskurse Dübendorf (WBK),
Beutler Häberli Jasmine bis 30.11.2025	Obere Mühle, Kultur in Dübendorf
Machleidt Elvina ab 01.12.2025	Sekundarschulpflege Dübendorf-Schwerzenbach, Evang.-Ref. Kirchgemeinde Dübendorf, IKA ARA-Neugut, Holzkorporation Dübendorf, Genossenschaft Wasserversorgung Dübendorf, Sport- und Freizeitanlagen AG Dübendorf (SFD)

Kollektiv zu zweien sind folgende Personen zeichnungsberechtigt: Martin Bäumle, Präsident, Simon Winistörfer, Vizepräsident sowie Felix Zumbach als weiteres Mitglied des Stiftungsrats. Der Geschäftsführer unterzeichnet ebenfalls kollektiv zu zweien.

1.5 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Revisionsstelle	BDO AG, Schiffbaustrasse 2, 8031 Zürich
Experte für berufliche Vorsorge	Aon Schweiz AG, Vulkanstrasse 106, Postfach, 8048 Zürich Verantwortlicher Experte: Pfiffner Matthias
Anlageexperte/Financial Controller	PPCmetrics AG, Badenerstrasse 6, 8021 Zürich
Aufsichtsbehörde	BVG- und Stiftungsaufsicht Tessin, Ostschweiz und Zürich (ATIOZ), Stampfenbachstrasse 63, 8090 Zürich
Verwaltung	Thaler Esther, Kessler Vorsorge AG, Forchstrasse 95, 8032 Zürich
Geschäftsführer	Lüthold Roland, Kessler Vorsorge AG, Forchstrasse 95, 8032 Zürich

1.6 Angeschlossene Arbeitgeber

		31.12.2025	31.12.2024
	in %	Arbeitnehmer	Arbeitnehmer
Politische Gemeinde	26.2%	272	261
IMWIL Alters- und Spitexzentrum	28.2%	292	287
Primarschule	23.4%	243	227
Glattwerk AG	7.5%	78	70
Holzkorporation Dübendorf	0.8%	8	3
Sekundarschule Dübendorf-Schwerzenbach	3.4%	35	33
Stiftung Weiterbildungskurse Dübendorf (WBK)	4.0%	41	40
Obere Mühle, Kultur in Dübendorf	0.9%	9	8
Sport- und Freizeitanlagen AG, Dübendorf (SFD)	2.1%	22	21
Evang.-Ref. Kirchgemeinde Dübendorf	1.7%	18	18
IKA ARA-Neugut	1.1%	11	12
Genossenschaft Wasserversorgung Dübendorf	0.8%	8	9
	100.0%	1'037	989

	2025	2024
Eintritte		
Politische Gemeinde	58	64
IMWIL Alters- und Spitexzentrum	67	76
Primarschule	63	69
Glattwerk AG	21	10
Holzkorporation Dübendorf	8	3
Sekundarschule Dübendorf-Schwerzenbach	6	11
Stiftung Weiterbildungskurse Dübendorf (WBK)	11	11
Obere Mühle, Kultur in Dübendorf	1	2
Sport- und Freizeitanlagen AG, Dübendorf (SFD)	8	14
Evang.-Ref. Kirchgemeinde Dübendorf	1	2
IKA ARA-Neugut	1	1
Genossenschaft Wasserversorgung Dübendorf	0	1
	245	264
Austritte		
Politische Gemeinde	-43	-38
IMWIL Alters- und Spitexzentrum	-53	-45
Primarschule	-43	-44
Glattwerk AG	-13	-10
Holzkorporation Dübendorf	-2	-5
Sekundarschule Dübendorf-Schwerzenbach	-2	-3
Stiftung Weiterbildungskurse Dübendorf (WBK)	-9	-11
Obere Mühle, Kultur in Dübendorf	0	-1
Sport- und Freizeitanlagen AG, Dübendorf (SFD)	-7	-11
Evang.-Ref. Kirchgemeinde Dübendorf	-1	-2
IKA ARA-Neugut	-2	0
Genossenschaft Wasserversorgung Dübendorf	0	-2
	-175	-172
Pensionierungen	-17	-22
Invalide (ohne Teilinvalidität)	-2	-4
Todesfälle	-3	-2
	-22	-28
Veränderung zu Vorjahr Bestand Aktive	48	64

2 Aktive Mitglieder und Rentner

2.1 Aktive Versicherte

	in %	31.12.2025	31.12.2024
Männer	32%	328	305
Frauen	68%	709	684
Total	100%	1'037	989
Entwicklung aktive Versicherte			
Bestand 1.1.		989	925
Eintritte		245	264
Austritte		-175	-172
Pensionierungen		-17	-22
Invalidierungen (ohne Teilinvalidität)		-2	-4
Todesfälle		-3	-2
Bestand 31.12.		1'037	989
Veränderung zu Vorjahr		48	64
		4.9%	6.9%

2.2 Rentenbezüger

	31.12.2024	Zugänge	Abgänge	31.12.2025
Altersrentner	227	9	5	231
Hinterbliebenenrenten	48	5	3	50
Invalidenrentner	15	2	1	16
inkl. Beitragsbefreiung*				
Waisenrenten	4	5	0	9
Invalidenkinderrenten	6	0	0	6
Stand per 31. Dezember	300	21	9	312
Veränderung zu Vorjahr	20			12
	7.1%			4.0%

* Korrektur Vorjahr + 1 (rückwirkend)

3 Art der Umsetzung des Zwecks

Bei dieser Stiftung handelt es sich um eine teilautonome Vorsorgeeinrichtung, welche die berufliche Vorsorge gemäss BVG durchführt sowie weitergehende, über das gesetzliche Minimum hinausgehende Leistungen abdeckt. Beim Vorsorgeplan Funktionsträger sind ausschliesslich überobligatorische Leistungen versichert.

3.1 Erläuterung des Vorsorgeplanes Arbeitnehmer

Merkmale

Beitritt zur Kasse

Beiträge für Risikoleistungen: ab dem 1.1. nach zurückgelegtem 17. Altersjahr. Nicht aufgenommen werden Mitarbeiter, deren Arbeitsverhältnis auf weniger als drei Monate befristet ist.

Beiträge für Altersleistungen: Die Beitragspflicht besteht ab Alter 21.

Massgebender Jahreslohn

Entsprechend dem ordnungsgemässen Basissalär (einschliesslich 13. Monatslohn).

Eintrittsschwelle

50.0% der max. AHV-Altersrente.

Koordinationsabzug

87.5% der max. AHV-Altersrente bei 100%iger Beschäftigung; bei Teilzeit wird der Betrag gekürzt.

Versicherter Jahreslohn

Massgebender Jahreslohn abzüglich Koordinationsabzug.

Altersrente

Die Altersrente ist frühestens am Monatsersten mit dem vollendeten 58. Altersjahr fällig, spätestens aber am Monatsersten nach vollendetem 65. Altersjahr bzw. bei einer aufgeschobenen Pensionierung nach vollendetem 70. Altersjahr. Die jährliche Altersrente entspricht dem bei Rentenbeginn vorhandenen Sparguthaben, multipliziert mit dem für diesen Zeitpunkt gültigen Umwandlungssatz.

		Umwandlungssatz bei Rentenbeginn im		
Alter	Kalenderjahr			
	2025	2026		
		Ehegattenrente 5/6 der Altersrente	Ehegattenrente 60% der Altersrente	Ehegattenrente 40% der Altersrente
58	3.84%	3.30%	3.34%	3.37%
59	3.97%	3.40%	3.44%	3.48%
60	4.10%	3.50%	3.55%	3.59%
61	4.23%	3.60%	3.65%	3.70%
62	4.36%	3.70%	3.75%	3.80%
63	4.49%	3.80%	3.86%	3.92%
64	4.62%	3.90%	3.97%	4.03%
65	4.75%	4.00%	4.07%	4.14%

Das Alter des Versicherten wird auf Monate genau berechnet. Zwischenwerte des Umwandlungssatzes werden linear interpoliert. Bei Rentenbeginn am 01.01.2026 gelten noch die Umwandlungssätze 2025. Die Umwandlungssätze bei Rentenbeginn nach dem

01.01.2026 sind gegenüber 2025 tiefer, da das neu eingeführte Beteiligungsmodell tiefere garantierte Altersrenten vorsieht, jedoch im Gegenzug zusätzlich zu den Altersrenten Zusatzzahlungen aus den Performancekonti vorsieht. Diese Zusatzzahlungen betragen pro Jahr jeweils 10% des positiven Saldos des Performancekontos. Weitere Informationen zum Beteiligungsmodell sind unter Punkt 3.4 aufgeführt.

Invalidenrente

60% des letzten versicherten Jahreslohnes. Der Anspruch auf die Invalidenrente der Pensionskasse entsteht grundsätzlich mit Beginn des Anspruchs auf die IV-Rente der Invalidenversicherung.

Ehegattenrente, Partnerrente

40% des letzten versicherten Jahreslohnes bzw. beim Tod nach Pensionierung fünf Sechstel der laufenden Altersrente.

Sparbeiträge und Risikobeiträge

in % des versicherten Lohnes.

3.2 Funktionsträger

Merkmale

Massgebender Jahreslohn

AHV-pflichtiger Lohn.

Versicherter Jahreslohn

Bei Personen, welche auch dem Vorsorgeplan Arbeitnehmer angehören, entspricht der im Vorsorgeplan versicherte Lohn dem im Vorsorgeplan Arbeitnehmer zur Anwendung gelangten Koordinationsbetrag. Sollte in einem Jahr der AHV-pflichtige Lohn den oberen Grenzbetrag nach Art. 8 Abs. 1 BVG übersteigen, so wird der versicherte Jahreslohn für den Sparprozess im entsprechenden Jahr koordiniert. Der versicherte Lohn für den Sparprozess entspricht in diesem Fall dem AHV-pflichtigen Lohn, vermindert um den gesetzlichen Koordinationsbetrag gemäss BVG. Der Beschäftigungsgrad wird nicht berücksichtigt. Der versicherte Lohn für die Leistungen bei Tod oder Invalidität wird nicht koordiniert.

Übrige Leistungsdefinitionen

Analog Vorsorgeplan Arbeitnehmer.

3.3 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Es handelt sich um einen Beitragsprimat-Plan nach FZG. Die Altersleistungen richten sich nach dem individuell vorhandenen Sparguthaben. Die Leistungen für Tod und Invalidität richten sich nach dem versicherten Lohn. Die Beiträge werden nach versicherungs-technischen Kriterien bestimmt und regelmässig überprüft.

3.4 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Der Stiftungsrat hat auf den 01.01.2026 wesentliche Plananpassungen beschlossen, welche im Zusammenhang mit der Einführung von Wahloptionen und des neuen Beteiligungsmodells Faire Rente stehen.

Wahlpläne

Einführung der drei Wahlpläne mit unterschiedlich hohen Sparbeiträgen. Der Wahlplan kann einmal im Jahr auf den 1.1. des Folgejahres geändert werden. Der Wahlplan Basis entspricht dem aktuellen Beitragsplan 2025. Der Wahlplan Standard weist gegenüber dem

Wahlplan Basis um 1% bis 2% höhere Sparbeiträge aus. Beim Wahlplan Plus sind die Sparbeiträge 2% bis 4% höher.

Wahl Höhe Ehegattenrente bei Pensionierung

Bei einem Bezug der Altersrente stehen dem Versicherten folgende drei Wahloptionen zur Auswahl:

- Ehegattenrente 5/6 der Altersrente
- Ehegattenrente 60% der Altersrente
- Ehegattenrente 40% der Altersrente

Die Wahloption Ehegattenrente 5/6 der Altersrente entspricht der aktuellen Standardlösung. Bei den Wahloptionen 60% der Altersrente bzw. 40% der Altersrente sind die Umwandlungssätze gegenüber der Standardlösung 5/6 der Altersrente entsprechend höher.

Einführung Beteiligungsmodell Faire Rente

Das Modell sieht einen Beteiligungsmechanismus vor, der sowohl für die aktiv Versicherten als auch Rentner nach gleichen Kriterien funktioniert. Für die aktiv Versicherten und Rentner werden zusätzlich Performancekonti eingeführt. Deren Bestände werden jährlich je nach Entwicklung der Anlagerendite der Pensionskasse angepasst. Bei den aktiv Versicherten und den Versicherten mit Weiterführung der Altersguthaben (vor allem Invalidenrentner) werden jeweils 10% des Performancekontos für die Verzinsung der Altersguthaben verwendet. Die Verzinsung der Altersguthaben betragen jedoch mindestens 1.0%. Bei den Rentnern (Altersrenten und Altersehegattenrenten) werden jährlich 10% des Performancekontos in Form einer Zusatzzahlung zur garantierten Rente ausgerichtet. Für die Kinderrenten werden keine Performancekonti geführt.

Auf den 01.01.2026 wurden Einlagen in der Gesamthöhe von CHF 10'329'385 den Performancekonti zugewiesen. Anspruchsberechtigt waren aktive Versicherte ab Jahrgang 1976 und älter, Bezüger von Invalidenrenten sowie laufende Ehegattenrenten, für welche fiktive Altersguthaben weitergeführt werden (siehe Vorsorgereglement 2026, Art. 30). Die Einlagen wurden vorwiegend von der aufgelösten Rückstellung potenzielle Umstellung Beteiligungsmodell finanziert.

Die existierenden Renten sind vom Beteiligungsmodell nicht betroffen. Das Beteiligungsmodell gilt für Pensionierungen nach dem 01.01.2026.

Asset-Liability-Studie 2025 (ALM)

Der Stiftungsrat hat PPCmetrics mit der Durchführung einer Asset-Liability-Studie beauftragt – dies angesichts der Einführung des neuen Beteiligungsmodells Faire Rente ab 01.01.2026. Als Ergebnis der ALM-Studie hat der Stiftungsrat beschlossen, die Anlagestrategie ab 01.01.2026 in fünf Jahresschritten anzupassen.

Teuerung

Auf den 01.01.2026 wurden die seit 2022 laufenden Hinterlassenen- und Invalidenrenten der obligatorischen zweiten Säule erstmals an die Preisentwicklung angepasst. Der Anpassungssatz betrug 2.7%. Der Stiftungsrat hat am 05.11.2025 beschlossen, keine weiteren freiwilligen Teuerungsanpassungen zu gewähren.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Diese Jahresrechnung entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV 2 sowie Swiss GAAP FER 26. Verbucht sind aktuelle bzw. tatsächliche Werte per Bilanzstichtag:

- Währungsumrechnung: Kurse per Bilanzstichtag.
- Flüssige Mittel, Forderungen, Verbindlichkeiten: zu Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigung.
- Wertschriften (inkl. Anlagefonds & -stiftungen, Obligationen): Marktwert.
- Direkte Immobilien Wangenstrasse 34 und 38 in Dübendorf: gemäss der Verkehrswertschätzung vom 6.10.2004 bewertet, vorläufig wird auf eine Neubewertung verzichtet.
- Direkte Immobilie Wangenstrasse 36 in Dübendorf: Die Immobilie wurde im Januar 2025 erworben. Die Bilanzierung erfolgt zum Anschaffungswert.
- Der Stiftungsrat hat an der Sitzung vom 4.11.2019 beschlossen, Optionen zur Aufwertung des Standortes zu prüfen.
- Deckungskapitalien Rentner und technische Rückstellungen: Berechnung durch den Experten für die berufliche Vorsorge.
- Vorsorgekapital Aktive und Sparguthaben Invalide: technische Verwaltung (Kessler Vorsorge AG).
- Zielgrösse der Wertschwankungsreserve: Anlagereglement.

4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Keine.

5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Die Risiken Tod und Invalidität waren bis 31.12.2023 kongruent bei der elipsLife rückgedeckt. Seit 01.01.2024 besteht ein neuer Rückdeckungsvertrag bei der Zürich Leben – ebenfalls mit einer kongruenten Rückdeckung der Risiken Tod und Invalidität auf Basis des Vorsorgereglements per 01.01.2025.

Die Überschussanteile des Vertrages mit der Zurich werden gemäss den gesetzlichen Bestimmungen verwendet. Im Berichtsjahr wurden Überschussanteile von CHF 27'136.15 (2024 CHF 0.00) gutgeschrieben

Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen in CHF

	31.12.2025	31.12.2024
elipsLife	909'037	2'696'572
Zürich	2'203'719	9'556
Total	3'112'756	2'706'128

5.2 Entwicklung und Verzinsung der Vorsorgekapitalien im Beitragsprimat

	<u>2025</u>	<u>2024</u>
	CHF	CHF
Stand der Sparguthaben 1.1.	139'657'673.45	135'362'964.75
Reaktivierung Invalide	-83'292.55	266'041.15
Altersgutschriften Arbeitnehmer	5'052'993.35	4'815'314.60
Altersgutschriften Arbeitgeber	7'601'476.80	7'248'908.95
Altersgutschriften Invalide	138'503.10	166'040.10
Freizügigkeitseinlagen	14'677'256.68	13'054'335.54
Einzahlung WEF-Vorbezüge / Scheidung	10'000.00	45'000.00
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	1'367'738.00	1'258'612.00
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-9'312'246.85	-13'277'202.40
Vorbezüge WEF/Scheidung	-249'801.30	-630'584.05
Pensionierung, Tod und Invalidität (Rente)	-3'143'408.10	-6'607'559.10
Pensionierung, Tod und Invalidität (Kapital)	-3'233'535.20	-4'262'808.25
Teilpensionierung (Kapital)	-279'842.55	-368'552.30
Verzinsung des Sparkapitals	4'142'849.10	2'587'162.60
Rundungsdifferenz	0.22	-0.14
Total Vorsorgekapital Aktive Versicherte 31.12.	156'346'364.15	139'657'673.45
Verzinsung obligatorischer Anteil	3.00%	2.00%
Verzinsung überobligatorischer Anteil	3.00%	2.00%

Im Berichtsjahr 2025 wurden die Altersguthaben der aktiven Versicherten mit 3.0% verzinst.

5.3 Summe der Altersguthaben (nur aktive) nach BVG

	<u>2025</u>	<u>2024</u>
	CHF	CHF
Stand per 31. Dezember	63'598'939.55	58'196'348.55
Zinssatz Altersguthaben nach BVG	1.25%	1.25%

5.4 Entwicklung des Deckungskapitals für Rentner

	<u>2025</u>	<u>2024</u>
	CHF	CHF
Stand des Vorsorgekapitals 1.1.	90'620'800.00	86'455'834.00
Übertrag Aktive infolge Pensionierung, Tod und Invalidität	3'143'408.10	6'607'559.10
ausbezahlte Renten	-6'408'829.05	-6'267'069.40
Anpassung an Berechnung Experte	2'347'570.95	3'824'476.30
Total Vorsorgekapital Rentner 31.12.	89'702'950.00	90'620'800.00

5.5 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

	<u>31.12.2025</u>	<u>31.12.2024</u>
	CHF	CHF
Rückstellung Pensionierungsverluste	3'541'000.00	5'478'000.00
Rückstellung für pendente und latente Leistungsfälle	841'000.00	1'480'000.00
Rückstellung potentielle Umstellung Beteiligungsmodell	0.00	9'234'000.00
Rückstellung für schwankende Anwartschaft		
Performancekonto	10'329'385.00	0.00
Total Technische Rückstellungen	14'711'385.00	16'192'000.00

Die **Rückstellung für Pensionierungsverluste** deckt den zusätzlichen Finanzierungsbedarf, der durch die Zunahme der Lebenserwartung der aktiven Versicherten entsteht bzw. der im Vergleich mit den versicherungstechnischen Grundlagen zu hohen Umwandlungssätze entsteht.

Die **Rückstellung für pendente und latente Leistungsfälle** wird gebildet, da Invaliditätsfälle üblicherweise erst 2 bis 3 Jahre nach Beginn der Arbeitsunfähigkeit im Rentnerbestand erscheinen. Im Sinne einer periodengerechten Erfassung der Kosten werden für Versicherte nach mindestens 6 Monaten Erwerbsunfähigkeit entsprechende Rückstellungen gebildet. Die Rückstellung wird gegebenenfalls ergänzt durch die Kosten von zu erwartenden, aber noch nicht festgelegten Todesfalleleistungen für Todesfälle von aktiven Versicherten im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Die Höhe der **Rückstellung potentielle Umstellung Beteiligungsmodell** entspricht der Differenz der Rückstellung Pensionierungsverlust gemäss Reglement 2023 gegenüber Reglement 2024 (i.e. Umwandlungssatz 4.95% vs. Umwandlungssatz 4.75%/4.55% für alle Pensionierungen 2025/2026+). Findet die Umstellung statt, so wird die Rückstellung den betroffenen Personen zugewiesen, für die sie gebildet wurde. Diese Versicherten haben sie

mitfinanziert, sind aber noch nicht pensioniert worden und konnten damit noch nicht davon profitieren. Die Zuweisung erfolgt abhängig von den verbleibenden Jahren zur ordentlichen Pensionierung. Da das neue Beteiligungsmodell auf den 01.01.2026 eingeführt worden ist, wurde die Rückstellung aufgelöst zwecks Finanzierung der Einlagen in das Performancekonto (siehe dazu die Informationen unter Punkt 3.4).

Rückstellung für schwankende Anwartschaft Performancekonto

Bei Austritt eines aktiven Versicherten hat dieser Anspruch auf den per Stichtag des Austritts ermittelten Saldo des Performancekontos. Das Performancekonto eines Invaliden wird gleich geführt wie dasjenige eines aktiven Versicherten. Altersrentner, welche nach dem 01.01.2026 altersverrentet werden, haben nach Verrentung einen monatlichen Anspruch auf 1/120 des per Verrentungsstichtag ermittelten Saldos des Performancekontos. Entstehen beim Tod eines vorgenannten Altersrentners eine oder mehrere Hinterlassenenrenten (mit Ausnahme der nachgenannten Kinderrenten), so wird der Saldo des Performancekontos des Verstorbenen proportional auf die Performancekonti der Hinterlassenen aufgeteilt. Für Kinderrenten wird kein Performancekonto geführt. Der Saldo des Performancekontos wird für Aktive und Rentner im Bestand jeweils per Jahresende oder bei Eintritt eines Versicherungsfalls per Stichtag ermittelt.

5.6 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Der Experte für die berufliche Vorsorge hat ein versicherungstechnisches Gutachten auf statischer Basis per 31.12.2025 erstellt. Die wichtigsten Feststellungen sind:

Prüfungsergebnis finanzielle Sicherheit

Technische Grundlagen

Wir erachten die technischen Grundlagen (VZ 2020 (G2026)) für die Kasse als geeignet.

Technischer Zinssatz

Wir erachten den technischen Zinssatz der Kasse (1.0 % bzw. 1.50% für am 31.12.2025 laufende Renten) als angemessen; er liegt mit einer angemessenen Marge unterhalb der langfristig erwarteten Rendite des Vermögens. Er entspricht der Empfehlung des Experten gemäss den Vorschriften der FRP 4 der SKPE.

Sanierungsfähigkeit

Aufgrund unserer Analyse schätzen wir die Sanierungsfähigkeit der Kasse als gesund ein.

Prüfungsergebnis reglementarische versicherungstechnische Bestimmungen

Der zuständige Experte hat am 16.12.2025 bestätigt, dass die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den derzeit geltenden gesetzlichen Bestimmungen entsprechen.

Prüfungsergebnis laufende Finanzierung

Analyse des Ergebnisses der Jahresrechnung

Anhand unserer Analyse können wir bestätigen, dass die Kasse keine bedeutenden Anzeichen eines strukturellen Defizits in der Finanzierung des Versicherungsplans aufweist, mit Ausnahme der Anwendung von vorteilhaften Umwandlungssätzen, für welche eine entsprechende Rückstellung gebildet wurde.

Finanzierung

Wir erachten die Gesamtfinanzierung der Kasse als versicherungstechnisch korrekt. Unter Berücksichtigung der verwendeten technischen Grundlagen können die Leistungsversprechen der Kasse über die Beiträge, Rückstellungen und Vorsorgekapitalien finanziert werden.

Rendite

Basierend auf den getroffenen Annahmen sollte der erwartete Ertrag der Vermögensanlagen die erforderliche Mindestrendite erreichen (Verzinsung der Vorsorgekapitalien und Deckung der zusätzlich aus dem Vermögensertrag zu finanzierenden Vorsorgeverpflichtungen und übrigen Aufwendungen).

Sicherheitsmassnahmen

Die von der Kasse zur Deckung der Risiken Alter, Tod und Invalidität getroffenen zusätzlichen Sicherheitsmassnahmen beurteilen wir als angemessen in Anbetracht der Eigenschaften und der Struktur der Kasse.

Wertschwankungsreserve

Der vorhandene Betrag der Wertschwankungsreserve entspricht 100% ihres Zielwerts. Aufgrund unserer Überprüfung gemäss der Fachrichtlinie FRP 5 der SKPE erachten wir den Zielwert von 17.50% als angemessen.

Ausblick: Mittelfristig erwartete Entwicklung

Das Ergebnis unserer Analyse zeigt, dass gemäss der aktuellen Anlagestrategie per 31.12.2025 die erwartete Vermögensrendite die erforderliche Mindestrendite deckt.

Empfehlungen

Basierend auf unserer Analyse und auf den Ergebnissen des vorliegenden versicherungstechnischen Gutachtens unterbreiten wir dem Stiftungsrat folgende Empfehlungen:

Mit Blick auf die unsichere Marktentwicklung empfehlen wir trotz dem nun eingeführten neuen Vorsorgemodell, die finanzielle Situation der Kasse kontinuierlich zu überwachen und im Falle einer Verschlechterung der finanziellen Lage eine Anpassung der Prozentualen Beteiligung an der Performance (gegenwärtig 90%) gegen unten zu prüfen. Im Moment sehen wir hingegen keinen unmittelbaren Handlungsbedarf.

5.7 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Technische Grundlagen

	<u>2025</u>	<u>2024</u>
Technische Grundlagen	VZ 2020	VZ 2020
Technischer Zinssatz	Generationentafeln	Generationentafeln
Technischer Zinssatz für am 31.12.2025 laufende Renten	1.50%	1.50%

5.8 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Unverändert für das Berichtsjahr 2025. Der technische Zinssatz beträgt 1.0% für Renten, welche nach dem 01.01.2026 verrentet wurden.

5.9 Arbeitgeber-Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht

	<u>2025</u>	<u>2024</u>
	CHF	CHF
Stand Arbeitgeber-Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht 1.1.	3'080'439.00	3'080'439.00
Einlagen / Entnahme Arbeitgeber-Beitragsreserve	0.00	0.00
Stand Arbeitgeber-Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht 31.12.	3'080'439.00	3'080'439.00

5.10 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

5.10.1 Erforderliche Vorsorgekapitalien (Aktiven und Rentner) und Technische Rückstellungen

	<u>31.12.2025</u>	<u>31.12.2024</u>
	CHF	CHF
Aktiven (Bilanzsumme)	315'134'922.38	288'594'200.13
- Kurzfristige Verbindlichkeiten	-2'643'644.44	-4'408'145.35
- Passive Rechnungsabgrenzungen	-224'663.95	-239'769.73
- Arbeitgeberbeitragsreserve	-3'080'439.00	-3'080'439.00
- Nicht-technische Rückstellungen	0.00	0.00
Verfügbares Vermögen (Vv)	309'186'174.99	280'865'846.05
- Vorsorgekapital	246'049'314.15	230'278'473.45
- Technische Rückstellungen	14'711'385.00	16'192'000.00
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen (Vk)	260'760'699.15	246'470'473.45
Deckungsgrad (Vv in % von Vk)	118.6%	114.0%

Der Deckungsgrad ist aufgrund des guten Anlageergebnisses 2025 von 114% auf 118.6% gestiegen.

5.10.2 Deckungsgradberechnung mit Anrechnung der Wertschwankungsreserve (DG2)

$$DG2 = \frac{V_v * 100}{(V_k + WSR)}$$

	<u>31.12.2025</u> CHF	<u>31.12.2024</u> CHF
für vorsorge- bzw. versicherungstechnische Risiken verfügbares Vorsorgevermögen (Vv)	309'186'175	280'865'846
für vorsorge bzw. versicherungstechnische Risiken und WSR benötigtes Vorsorgekapital:		
- Total Vorsorgekapital und technische Rückstellungen	260'760'699	246'470'473
- Wertschwankungsreserve-Zielwert 2	45'633'000	43'132'000
Total (Vk+WSR)	306'393'699	289'602'473
Deckungsgrad 2 (inklusive WSR)	100.9%	97.0%
Volle Risikofähigkeit	Ja	Nein

6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

6.1 Organisation der Anlagentätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement

Das Anlagereglement für die Vermögensbewirtschaftung legt die Grundsätze, Richtlinien, Aufgaben und Kompetenzen fest, die bei der Bewirtschaftung des Vermögens der Pensionskasse der Stadt Dübendorf zu beachten sind.

Vermögensverwalter	Zulassung
Avadis Anlagestiftung / Avadis Anlagestiftung 2	OAK BV
UBS Switzerland AG*	FINMA
Swiss Life Asset Management AG	FINMA

* ehemals Credit Suisse AG

Depotstelle

UBS Switzerland AG*
Lombard Odier für Avadis
UBS Switzerland AG für Swiss Life Asset Management AG

* ehemals Credit Suisse AG

Immobilien-Beratung und Verwaltung der Liegenschaften Wangenstr. 34/36/38 in 8600 Dübendorf

Liegenschaftenverwaltung Stadt Dübendorf
TIGU Treuhand + Immobilien AG, Uster

Grundsätze und Organisation der Vermögensanlage

Für die Vermögensanlagen gelten folgende Grundsätze:

- schwergewichtig in liquiden, gut handelbaren und qualitativ hochstehenden Anlagen,
- diese werden auf verschiedene Anlagekategorien, Märkte, Währungen, Branchen und Sektoren verteilt
- in Anlagen, die eine marktkonforme Gesamtrendite abwerfen,
- nachhaltig bei marktkonformer Rendite.

Wahrnehmung Aktionärsrechte

Die Stiftung besitzt keine direkten Vermögensanlagen. Somit entfällt für den Stiftungsrat die Rechenschaft über die Stimmenpflicht nach Art. 71b Abs. 1 BVG und Art. 86b Abs. 1 lit. d BVG.

6.2 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV 2) mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1-3 BVV 2)

Im Geschäftsjahr 2025 wurden keine Erweiterungen gemäss Art. 50 Abs. 4 BVV 2 vorgenommen.

6.3 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

	<u>2025</u>	<u>2024</u>
	CHF	CHF
Stand der Wertschwankungsreserve am 1.1.	34'395'372.60	14'821'609.10
Aufl.(-) / Bild.(+) zulasten/zugunsten der Betriebsrechnung	11'237'627.60	19'573'763.50
Wertschwankungsreserve am 31.12.	45'633'000.00	34'395'372.60
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	45'633'000.00	43'132'000.00
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	0.00	-8'736'627.40
Vorsorgekapital inkl. technische Rückstellungen am 31.12	260'760'699.15	246'470'473.45
Wertschwankungsreserve in % des Vorsorgekapitals	17.5%	14.0%
Zielgrösse Wertschwankungsreserve in % des Vorsorgekapitals	17.5%	17.5%

Die Wertschwankungsreserve dient dem Ausgleich von Vermögensschwankungen im Falle negativer Kursentwicklungen an den Kapitalmärkten. Die Berechnung der Zielgrösse erfolgt nach einer finanzökonomischen Methode.

Der Zielwert dieser Wertschwankungsreserve basiert auf der ALM-Studie vom 8.5.2017 von PPCmetrics. Es wird ein Sicherheitsniveau von 99% über ein Jahr angestrebt. Anlässlich der ALM-Studie 2025 hat der Stiftungsrat keine Anpassung der Zielwertschwankungsreserve beschlossen.

6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Anlagekategorie	31.12.2025 Wert in CHF	Anteil in % der Aktiven	31.12.2024 Wert in CHF	Anteil in % der Aktiven	Bandbreite	Begrenzung BVV2
Flüssige Mittel	3'910'503.56	1.2%	7'314'546.79	2.5%	0% - 8%	100%
Obligationen CHF	114'530'922.40	36.3%	109'741'380.59	38.0%	26% - 50%	100%
Staatsanleihen FW (hedged)	14'123'574.30	4.5%	11'972'027.21	4.1%	3% - 7%	100%
Unternehmensanleihen FW (hedged)	10'983'579.14	3.5%	10'214'823.47	3.5%	2% - 6%	30%
Total Obligationen	139'638'075.84	44.3%	131'928'231.27	45.7%		
Aktien Schweiz	25'924'371.80	8.2%	21'479'878.35	7.4%	5% - 11%	
Aktien Welt	15'648'349.70	5.0%	16'516'810.00	5.7%	3% - 7%	50%
Aktien Welt (hedged)	48'696'733.53	15.5%	42'715'529.34	14.8%	11% - 19%	
Aktien Emerging Markets	13'246'204.95	4.2%	10'747'029.63	3.7%	2% - 6%	
Total Aktien	103'515'659.98	32.8%	91'459'247.32	31.7%	21% - 43%	50%
Infrastruktur (hedged)	5'655'276.29	1.8%	3'004'329.34	1.0%	0% - 4%	10%
Immobilien Schweiz Indirekt	51'927'627.08	16.5%	47'205'426.16	16.4%		
Immobilien Direktanlagen	7'342'520.00	2.3%	4'542'520.00	1.6%		
Total Immobilien	59'270'147.08	18.8%	51'747'946.16	17.9%	12% - 24%	30%
Forderungen	0.00					
Forderungen,						
Abgrenzungsposten	998'519.88	0.3%	1'110'396.75	0.4%		
Anlagen beim Arbeitgeber	2'146'739.75	0.7%	2'029'502.50	0.7%		5%
Total Aktiven	315'134'922.38	100%	288'594'200.13	100%		
Total FW (nicht abgesichert)	28'894'554.65	9.2%	27'263'839.63	9.4%	5% - 13%	30%

Die gesetzlichen Begrenzungen gemäss BVV 2 inkl. der Einzelschuldnerbegrenzungen werden vollständig eingehalten.

Darstellung gemäss BVV 2	31.12.2025 Wert in CHF	Anteil in % am Vermögen (IST)	31.12.2024 Wert in CHF	Anteil in % am Vermögen (IST)	Begrenzung gemäss BVV2 (Maximal)
Forderungen auf festen					
Geldbetrag	144'547'099.28	46%	140'353'174.81	49%	100.0%
Liquidität Verwaltungsmandate	3'910'503.56	1%	7'314'546.79	3%	
- davon in Fremdwährungen	0.00	0%	0.00	0%	10.0%
- davon bei PC	3'748'304.43	1%	7'245'333.41	3%	10.0%
- davon bei Credit Suisse	50'936.19	0%	6'055.02	0%	10.0%
- davon bei UBS	111'262.94	0%	63'158.36	0%	10.0%
Forderungen	953'141.68	0%	1'015'189.04	0%	
Anlagen beim Arbeitgeber	2'146'739.75	1%	2'029'502.50	1%	5.0%
Obligationen CHF	114'530'922.40	36%	109'741'380.59	38%	
Obligationen Fremdwährung (hedged)	25'107'153.44	8%	22'186'850.68	8%	
Aktive Rechnungsabgrenzung	45'378.20	0%	95'207.71	0%	
Grundpfandtitel inkl.					
CH Pfandbriefe	0.00	0%	0.00	0%	50.0%
Aktien	103'515'659.98	33%	91'459'247.32	32%	50.0%
Aktien Schweiz	25'924'371.80	8%	21'479'878.35	7%	
Aktien Ausland	77'591'288.18	25%	69'979'368.97	24%	
Immobilien	59'270'147.08	19%	51'747'946.16	18%	30.0%
Immobilien Schweiz	59'270'147.08	19%	51'747'946.16	18%	
Immobilien Ausland	0.00	0%	0.00	0%	10.0%
Alternative Anlagen	0.00	0%	0.00	0%	15.0%
Infrastruktur	5'655'276.29	2%	3'004'329.34	1%	10.0%
Gemischte Fonds	0.00	0%	0.00	0%	
Bilanzsumme	315'134'922.38	100%	288'594'200.13	100%	

Die Begrenzungen einzelner Schuldner von höchstens 10% des Gesamtvermögens (Art. 54 BVV 2) sowie auch die übrigen gesetzlichen Begrenzungen gemäss BVV 2 sind eingehalten.

6.5 Offene Kapitalzusagen

Per 31.12.2025 resultieren folgende offene Kapitalzusagen:

- UBS Clean Energy Infrastructure Switzerland 2 CEIS 2, offene Kapitalzusage: CHF 125'675 Vermögensverwalterin ist Swiss Life Asset Management AG.
- UBS Clean Energy Infrastructure Switzerland 3 CEIS 3, offene Kapitalzusage: CHF 857'761 Vermögensverwalterin ist Swiss Life Asset Management AG.

6.6 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Per 31. Dezember 2025 sind keine offenen Kontrakte von derivativen Finanzinstrumenten zu verzeichnen.

6.7 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending

Die Pensionskasse betreibt keine Wertpapierleihe.

6.8 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

Zusammenstellung der Vermögenserträge nach Kategorien:

<u>2025</u>	Erträge	TER Kosten	Kursgewinne/Verluste		Total
			Realisiert	Nicht realisiert	
Erfolg flüssige Mittel, Geldmarktanlagen	-87.92	0.00	0.00	0.00	-87.92
Netto-Ergebnis aus Wertschriften					
Obligationen CH	596'941.47	48'216.59	0.00	-591'363.19	53'794.87
Obligationen Ausland	303'507.76	20'961.39	0.00	-158'636.86	165'832.29
Aktien Schweiz	271'210.42	10'823.69	0.00	3'625'524.42	3'907'558.53
Aktien Ausland	635'257.33	68'142.87	0.00	8'493'537.29	9'196'937.49
Immobilienanlagen	0.00	441'873.07	288.63	4'942'269.19	5'384'430.89
Infrastruktur	48'888.10	0.00	0.00	332'803.24	381'691.34
	1'855'805.08	590'017.61	288.63	16'644'134.09	19'090'245.41
 <u>2024</u>	 Erträge	 TER Kosten	 Kursgewinne/Verluste		 Total
			Realisiert	Nicht realisiert	
Erfolg flüssige Mittel, Geldmarktanlagen	231.10	0.00	0.00	0.00	231.10
Netto-Ergebnis aus Wertschriften					
Obligationen CH	533'378.01	46'925.08	0.00	5'274'107.05	5'854'410.14
Obligationen Ausland	266'227.53	18'223.81	0.00	-527'079.11	-242'627.77
Aktien Schweiz	269'739.98	8'779.05	0.00	974'195.67	1'252'714.70
Aktien Ausland	625'791.77	62'667.43	440'936.53	10'652'780.11	11'782'175.84
Immobilienanlagen	0.00	375'650.91	0.00	6'856'336.50	7'231'987.41
Infrastruktur	43'885.20	0.00	0.00	60'568.35	104'453.55
	1'739'022.49	512'246.28	440'936.53	23'290'908.57	25'983'113.87

6.9 Netto-Ergebnis aus Liegenschaften Direktbesitz

	<u>2025</u>	<u>2024</u>
	CHF	CHF
Mietinserträge brutto	247'623.95	145'109.00
Aufwände	-111'741.15	-50'121.87
Baurechtszinsen	34'054.80	37'584.40
	169'937.60	132'571.53

6.10 Performance des Gesamtvermögens

	<u>2025</u> CHF	<u>2024</u> CHF
Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahrs	288'594'200.13	259'887'386.00
Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahrs	315'134'922.38	288'594'200.13
Durchschnittlicher Bestand der Aktiven (ungewichtet)	301'864'561.26	274'240'793.07
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	18'406'316.14	25'408'325.42
Performance auf dem Gesamtvermögen	6.1%	9.3%

6.11 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten

	<u>2025</u> CHF	<u>2024</u> CHF
Vermögensverwaltungskosten	226'909.94	154'049.80
Bankspesen	3'210.93	186.79
TER Kosten	590'017.61	512'246.28
Total Vermögensverwaltungsaufwand	820'138.48	666'482.87
	<u>2025</u>	<u>2024</u>
Vermögensverwaltungskosten direkte Belastung	230'120.87	154'236.59
Vermögensverwaltungskosten aus transparenten Kapitalanlagen	590'017.61	512'246.28
Total	820'138.48	666'482.87
Transparente Vermögensanlagen	314'955'732.73	288'299'508.76
Intransparente Vermögensanlagen	0.00	0.00
Total Vermögensanlagen	314'955'732.73	288'299'508.76
Vermögensverwaltungskosten in % der transparenten Vermögensanlagen	0.26%	0.23%
Intransparente Vermögensanlagen	0.00%	0.00%
Anteil transparenter Anlagen (Kostentransparenzquote)	100.00%	100.00%

6.12 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber und Arbeitgeber-Beitragsreserve

	<u>31.12.2025</u> CHF	<u>31.12.2024</u> CHF
Arbeitgeber-Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht	3'080'439.00	3'080'439.00
Kontokorrente bei den Arbeitgeberfirmen	2'146'739.75	2'029'502.50

Die offenen Beiträge wurden durch die Arbeitgeberfirmen beglichen.

6.13 Abgabe von Vermögensvorteilen (Provisionen und Retrozessionen)

Keine

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

7.1 Sonstige Forderungen

	<u>31.12.2025</u>	<u>31.12.2024</u>
	CHF	CHF
Guthaben Verrechnungssteuer	181'115.33	177'523.68
KK Rückversicherung	638'214.90	638'181.70
Total	819'330.23	815'705.38

7.2 Liegenschaften Direktbesitz

	<u>31.12.2025</u>	<u>31.12.2024</u>
	CHF	CHF
Liegenschaft Wangenstrasse 34	780'000.00	780'000.00
Liegenschaft Wangenstrasse 36	2'900'000.00	100'000.00
Liegenschaft Wangenstrasse 38	930'000.00	930'000.00
Baurecht Zelglistr 22 / Finkenweg 22	1'379'840.00	1'379'840.00
Baurecht Kurvenstrasse 12	1'162'080.00	1'162'080.00
Parkplatz Wangenstrasse 34/38	185'600.00	185'600.00
Baugenossenschaft Anteilscheine	5'000.00	5'000.00
Total	7'342'520.00	4'542'520.00

Im Januar 2025 wurde die Liegenschaft an der Wangenstrasse 36 erworben. Im Geschäftsjahr 2024 wurde eine Anzahlung von CHF 100'000 geleistet.

7.3 Aktive Rechnungsabgrenzung

	<u>31.12.2025</u>	<u>31.12.2024</u>
	CHF	CHF
Vorauszahlung an Versicherung	8'841.00	0.00
Guthaben aus Liegenschaften Direktanlagen	170'348.65	294'691.37
Total	179'189.65	294'691.37

7.4 Passive Rechnungsabgrenzung

	<u>31.12.2025</u>	<u>31.12.2024</u>
	CHF	CHF
Kessler Vorsorge AG	53'189.90	55'691.30
Firstlevel Support Stadt Dübendorf	9'630.00	8'730.80
Sitzungsgelder Stiftungsrat/Anlagekommission	7'500.00	10'020.00
BDO Prüfung	15'000.00	20'500.00
PPCmetrics	19'890.40	7'026.50
AON Experte für die berufliche Vorsorge	25'000.00	78'615.73
CS Depotgebühren 4. Quartal	20'000.00	0.00
Zurich / elipsLife Vorauszahlung Versicherungsleistungen	65'453.65	31'539.15
Aufsichtsgebühr	9'000.00	14'400.00
Aufwendungen im Zusammenhang mit Kauf Liegenschaft	0.00	13'246.25
Total passive Rechnungsabgrenzung	224'663.95	239'769.73

7.5 Sonstiger Ertrag

Im Berichtsjahr 2025 wurde ein abgegrenztes Todesfallkapital in der Höhe von CHF 130'000 aus dem Jahr 2024 ausgebucht; dieses wurde nicht ausbezahlt, da eine Hinterlassenenrente ausbezahlt wird.

Im Berichtsjahr 2024 handelt es sich um den Ertrag im Zusammenhang mit der Bezugsprovision der Quellensteuer.

7.6 Verwaltungsaufwand

	<u>2025</u>	<u>2024</u>
	CHF	CHF
<u>Allgemeine Verwaltung</u>		
Verwaltung Kessler Vorsorge AG	266'151.45	236'067.55
Sitzungsgelder Stiftungsrat/Anlagekommission	6'780.00	6'590.00
FirstLevel Support Stadt Dübendorf	9'719.20	8'730.80
Organhaftpflichtversicherung	8'920.80	8'920.80
Übriger Verwaltungsaufwand	10'541.20	21'316.05
	302'112.65	281'625.20
<u>Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge</u>		
Experte für die berufliche Vorsorge	114'106.84	86'915.21
Revisionsstelle	23'308.65	20'430.90
	137'415.49	107'346.11
Aufsichtsbehörden	15'094.00	15'816.40
Total	454'622.14	404'787.71

Die Kosten für die Geschäftsführung sind in der externen Verwaltung der Kessler Vorsorge AG enthalten.

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Die Aufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 17. Juni 2025 die Jahresrechnung 2024 zur Kenntnis genommen. Es bestehen keine unerledigten Auflagen. Die Aufsichtsbehörde empfiehlt jedoch eine Neubewertung der direkten Immobilien, welche letztmals im Jahr 2004 bewertet worden sind.

Der Stiftungsrat hat die Empfehlung der Aufsichtsbehörde geprüft. Der Stiftungsrat verzichtet auf eine neue Marktbewertung per 31.12.2025. Aus seiner Sicht macht eine aktuelle Marktbewertung erst dann Sinn, sobald die Umsetzung der neuen Strategie der Liegenschaften an der Wangenstrasse 34, 36 und 38 erfolgt ist und ein neuer Wert berechnet werden kann.

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

9.1 Teilliquidationen

Keine

9.2 Separate Accounts

Keine

9.3 Verpfändung von Aktiven

Keine

9.4 Solidarhaftung und Bürgschaften

Keine

9.5 Laufende Rechtsverfahren

Keine

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine